

Der Königlichen Kapelle in Berlin
gewidmet.

Aufforderung zum Tanz

von

CARL MARIA VON WEBER



Op. 65



Für Orchester gesetzt



von

Felix Weingartner.

Wer das Werk eines Dichters in eine fremde Sprache überträgt und lediglich Wort für Wort in das andere Idiom übersetzt, wird höchstens dem Sinne getreu bleiben, den poetischen Hauch des Originalen aber verwischen.

Wer ein Instrumentalwerk für ein anderes Instrument oder eine andere Instrumentengruppe arrangirt und lediglich die Noten von einer Stimme in die andere schreibt, wird etwas Ueberflüssiges leisten, denn das Original wird stets weitaus besser als die Uebertragung, letztere mithin zwecklos sein.

In beiden Fällen muss die Uebertragung so gestaltet werden, dass sie selbst den Charakter und Werth eines Originalen beanspruchen kann und auch unabhängig von letzterem ihre volle Existenzberechtigung besitzt. Mit einem Worte, es wird nothwendig sein, das Hauptwerk entsprechend der Art der neuen Wort- oder Tonsprache, in welche es übersetzt werden soll, **umzu-dichten**. Ein leuchtendes Beispiel hierfür sind Franz Liszt's Transscriptionen und Arrangements aller Art.

Als ich die Partitur von Berlioz' Instrumentation der „Aufforderung zum Tanz“ zum Zweck der Aufführung studirte, fiel mir sofort auf, dass der grosse Meister der Instrumentationskunst diesmal die Leistungsfähigkeit seines Orchesters nach jeder Richtung weit unterschätzt hatte. Er transponirt zunächst das ganze Stück von dem vornehmen Des nach dem in diesem Falle recht platt und gewöhnlich klingenden D-dur. Der Grund ist leicht ersichtlich. Manche der Clavierpassagen Weber's sind für das Orchester in Des schwer, in D aber leicht und bequem ausführbar. Weber hat aber diese Passagen eben für das **Clavier** und **nicht** für das Orchester componirt, sie dürfen daher, wird eine Instrumentation derselben unternommen, nicht notengetreu abgeschrieben, sondern müssen so umgestaltet werden, dass sie auch in der Originaltonart von den betreffenden Instrumenten gut ausgeführt werden können, die neuen Passagen mithin dem Wesen des Orchesters ebenso adäquat erscheinen, wie diejenigen des Weber'schen Originalen dem Claviere.

Ferner hat Berlioz das Stück einfach so wie es ist, ohne jede Aenderung für das Orchester gesetzt, also nichts weiter als die Möglichkeit einer klangvolleren Interpretation, als sie das Clavier geben kann, erreicht. Der so mannigfach complicirte und ausdrucksfähige Apparat des Orchesters fordert aber geradezu heraus, Weber's Themen, welche in mehrfachen Reprisen **neben** einander stehen, in intime Beziehung **zu** einander zu setzen, die einzelnen Motive sich gegenseitig „zum Tanze auffordern“ zu lassen, bis sich alle in gemeinsamen, künstlerisch-anmuthigen Reigen schwingen, d. h. bei vollständiger Wahrung der Melodie das durchaus homophone Stück Weber' polyphon auszugestalten und bis zu einer Combination sämtlicher Motive zu steigern.

Die entzückende thematische Beziehung:



drängte sich mir sofort beim Lesen der Berlioz'schen Partitur auf. Damit war aber auch die innere Nöthigung und Berechtigung gegeben, Weber's Clavierstück auf vollständig anderen Principien als sie Berlioz geleitet hatten, neu zu instrumentiren. Mit dem Festhalten und logischen Weiterentwickeln dieser und anderer Combinationen sind auch die Verbreiterung am Schluss gelegentlich des Zusammenklingens sämtlicher Themen, die Ausfüllung der Pause vor dem Nachspiel, sowie die geringfügigen harmonischen Aenderungen vollkommen gerechtfertigt.

Die kleine Cadenz vor dem Allegro ist meine Zuthat. Liszt spielte, wie er mir selbst erzählt hat, an dieser Stelle immer eine Cadenz. Tausig hat eine solche im Druck veröffentlicht. Wer in den paar Takten, welche gewissermaassen den Schleier etwas lüften, der uns das glänzende Bild des folgenden Tonstücks noch verhüllt, nichts weiter als ein Sacrilegium gegen Weber erblickt, dem sei freundlichst überlassen, sie wegzustreichen.

Felix Weingartner.

**Das Ab und Ausschreiben
der Partitur ist verboten.**

Aufführungsrecht vorbehalten.

Aufforderung zum Tanz

von
Carl Maria von Weber.

Op. 65.

Für Orchester gesetzt von **Felix Weingartner.**

Moderato.

Kleine Flöte.

1.u.2. Flöte.

1.u.2. Hoboe.

3. Hoboe

Clarinetten in Es.

1.u.2. Clarinette in B.

1.u.2. Fagott.

3. Fagott.

1.u.2. Horn in F.

3.u.4. Horn in Es.

1.u.2. Trompete in B.

3. Trompete in B.

1.u.2. Tenorposaune.

Bassposaune u. Tuba.

3 Pauken.

Glockenspiel.

Triangel, Becken.
Tamburin, Castagnetten

Harfe.

1. Violinen.

2. Violinen.

Bratschen.

Violoncelle.

Contrabässe.

Moderato.

Moderato.

grazioso 1

1. Hob. *p* $\leq$ *mf*

1.u. 2. Clar. *p*

1.u. 2. Fag. *mp* *mf* *p*

3. Hrn. *mf* *p*

1. Viol. *mp* *p*

2. Viol. *mp* *pizz.* *p*

Br. *arco* *mf* *mp* *pizz.* *p*

Vc. *mp* *pizz.* *p* 1 *cantando*

=

1.u. 2. Clar. *p*

1.u. 2. Fag. *p*

1. Viol. *p e grazioso* *tr*

2. Viol. *arco*

Br. *arco*

Vc. *mp* *p*

1.u.2. Fl. *p* *f*

1. Hob. *f*

1.u.2. Clar. *p* *p* *f* *p rit.*

1.u.2. Fag. *p* *p* *f* *p rit.*

1. Hrn. *p* *f*

3.u.4. *f*

1. Viol. *pizz.* *p* *mp* *f* *arco*

2. Viol. *pizz.* *p* *mp* *f* *arco*

Br. *pizz.* *p* *mp* *f* *arco*

Vc. *poco espressivo* *p* *p* *p* *f*

Cb. *f*



Cadenz. (ad libitum) (♩ = ♩) quasi improvvisando e molto leggero.

Kl. Fl. *pp* *leggero*

1. Fl. *p* *pp* *leggero*

2. Fl. *pp* *leggero*

1.u.2. Clar. *pp* *tr* *pp* *leggero*

Hfe. *pp*

8 Solo Viol. *pp*

1 Solo Br. *pp*

Cadenz. (ad libitum) (♩ = ♩) quasi improvvisando e molto leggero.

2 *p dolce, das 2^{te} mal pp*

1. Hob. *p dolce, das 2^{te} mal pp*

2. Fag. *p*

Hfe. *p*

1. Viol. *p dolce, das 2^{te} mal pp*

2. Viol. *pizz.*

Br. *p weich pizz.*

Vc. *pizz.*

Cb. *pizz.*

2 *p*

1. 2.

Kl. Fl. *mf brillante*

1. Fl. *p dolce, das 2^{te} mal pp* *mf brillante*

1. Hob. *mf brillante*

Clar. in Es. *mf brillante*

1. u. 2. Clar. *p* *mf brillante*

1. u. 2. Fag. *p*

3. Fag. *p*

Hfe. *p*

1. Viol. *p*

2. Viol. *p*

Br. *p*

Vc. *p*

Cb. *p*

3

Kl.Fl. *e grazioso*

1.Fl. *e grazioso*

2.Fl. *mf* *pp*

1.u.2.Hob. *mf*

Clar.in Es. *e grazioso*

1.Clar. *e grazioso*

2.Clar. *mf*

1.u.2.Fag. *pp*

1.2. Hr. *p*

3.4. *p*

Pk. *p*

Triang. *(bei der Wiederholung)* *p* *sehr rhythmisch aber p*

1. Viol. *pizz.* *p sempre*

2. Viol. *p sempre*

Br. *pizz.* *p sempre*

Vc. *p sempre*

Cb. *p sempre*

3

1. 2.

Kl. Fl.

1. Fl.

2. Fl.

u. 2. Hob.

Clar. in Es.

1. Clar.

2. Clar.

1. u. 2. Fag.

3.

1. u. 2. Hrn.

3. u. 4.

1. u. 2. Trp.

Pk.

Triang.

1. Viol.

2. Viol.

Br.

Ve.

Cb.

f *mf* *ff* *arco* *tr* *unis.*

4

Kl.Fl. *ff sempre* *mf*

1.Fl. *ff sempre* *mf*

2.Fl. *ff sempre*

1.2.3.Hob. I. II. *ff sempre*

Clar.in Es. *ff sempre* *mf*

1.u.2.Clar. *ff sempre* *mf*

1.u.2. Fag. *ff* *p*

3. *ff*

1.2. Hrn. *ff* *sf* *p*

3.4. *ff* *sf* *p*

1.u.2. Trp. *f*

3. *f*

1.u.2.Pos. *f*

3.Pos u.Tb. *f*

Pk. *f* *p*

Tamb. *poco f e dim.*

Triang.

Hfe. *p*

1. Viol. *ff* *pp* *pizz.* *p sempre*

2. *ff* *pp* *p sempre* *pizz.*

Br. *ff* *pp* *pizz.* *p sempre*

Vc. *ff* *p sempre* *pizz.*

Cb. *ff* *p*

4 *ff* A. 4880 F.

KL.Fl. *p*

1.Fl. *p*

2.Fl. *mf* *pp*

1.u.2.Hob. *mf*

Clar.in Es. *p*

1.u.2.Clar. *mf* *p*

1.u.2. Fag. *pp* *p*

3.

Hrn. *p*

1.u.2. Trp. *pp*

3.

1.u.2.Pos. *pp*

3.Pos u.Tb.

Pk. *pp*

Tamb. *pp*

Triang. *pp*

Hfe. *pp*

1. Viol. *pp*

2. Viol. *pp*

Br. *pp*

Vc. *pp*

Cb. *pp*

5
Allegro vivace.

Kl.Fl. *ff*
 1.u.2.Fl. *ff* *unis.*
 1.2.3.Hob. *ff*
 Clar.in.Fa. *ff*
 1.u.2.Clar. *ff*
 1.2.3.Fag. *ff*
 1.2. Hrn. *ff*
 3.4. *ff*
 1.2.3.Trp. *ff*
 Pos.u.Tub. *ff*
 Pk. *ff*
 1. Viol. *arco* *ff*
 2. Viol. *arco* *ff*
 Br. *arco* *ff*
 Vc.u.Cb. *arco* *ff*

Allegro vivace.

6

1.u.2. Clar. *p* *wiegend (dolce con tenerezza)* *arco*

Viol. 1. *p* *arco*

Viol. 2. *p* *arco*

Br. *p* *arco*

Vc. (gth.) *pizz.* *p* *arc*

6 *p*

1.u.2. Clar. *p* *wiegend (dolce con tenerezza)* *arco*

Viol. 1. *p* *arco*

Viol. 2. *p* *arco*

Br. *p* *arco*

Vc. *pizz.* *p* *arc*

1.u.2. Clar. *p* *wiegend (dolce con tenerezza)* *arco*

3.u.4. Hrn. *pp*

Viol. 1. *p* *arco*

Viol. 2. *p* *arco*

Br. *p* *arco*

Vc. *pizz.* *p* *arc*

7

Kl. Fl. *p legg.*

1. Fl. *p legg.*

1. Hob. *p legg.*

Clar. in Es. *p legg.*

1. u. 2. Clar. *p*

1. Fag.* *p zart hervortretend*

2. Fag.* *p zart hervortretend*

3. Fag.* *p zart hervortretend*

3. u. 4. Hrn.

Pk. *pp*

Hfe. *p*

Viol. 1. *p con tenerezza*

Viol. 2. *pizz.*

Br. *p*

Vc. *p*

Cb. *pizz.*

7

* Die 3 Fagotte müssen sich im Vortrag so an einander anpassen, dass der Zuhörer den Eindruck empfängt, als ob durchwegs nur 1 Fagottist spiele.

This page of a musical score, numbered 17, features a variety of instruments. The woodwind section includes Kl. Fl. (Clarinet in F), 1. Fl. (Flute), 1. Hob. (Horn), Clar. in Es. (Clarinet in E-flat), 1.u. 2. Clar. (Clarinet), 1. Fag. (Bassoon), 2. Fag. (Bassoon), and 3. Fag. (Bassoon). The brass section consists of 3. u. 4. Hrn. (Horn) and Pk. (Trumpet). The percussion section includes Hfe. (Timpani). The string section is represented by Viol. (Violin), Br. (Bassoon), Vc. (Violoncello), and Kb. (Kontrabaß). The score is written in a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and a common time signature (C). The notation includes various musical symbols such as notes, rests, beams, and slurs, indicating a complex orchestral arrangement.

Kl. Fl. *poco f* *p*
 1. Fl. *poco f* *p*
 1. Hob. *poco f* *p*
 Clar in Es. *poco f* *p*
 1. u. 2. Clar. *poco f* *p*
 1. Fag. *p*
 2. Fag. *p*
 3. Fag. *poco f* *p*
 3. u. 4. Hrn. *p* *pp*
 Pk. *p*
 Hfe. *poco f*
 Viol. 1. *poco f* *p*
 Viol. 2. *poco f* *p*
 Br. *poco f* *p*
 Vc. *poco f* *p*
 Cb. *poco f* *p*

8

1.Hob.

1.Clar.

1.u.2.Fag.

3.u.4.Hrn.

Viol.

Br.

Vc.

unis.
p sempre

p sempre e leggero

p sempre

p sempre

unis. arco
p sempre e leggero

1.u.2.Hob.

1.Clar.

1.u.2.Fag.

3.u.4.Hrn.

Viol.

Br.

Vc.

9

1.Fl.

1.Clar.

1.Fag.

1.u.2.Trp.

Viol.

Br.

Vc.

p leggero

p leggero

p cantando

p

unis. arco

unis. arco

p

9 p

1. Cl.

2. Cl.

1. 2. Hrns.

3. 4. Hrns.

Lu. 2. Trp.

1. Viol.

2. Viol.

Br.

Vc.

mf

p

pizz.

Kl. Fl.

1. u. 2. Fl.

1. u. 2. Hob.

Cl. in E♭

1. u. 2. Cl.

1. u. 2. Fag.

1. 2. Hrns.

3. 4. Hrns.

1. u. 2. Trp.

1. Viol.

2. Viol.

Br.

Vc.

Cb.

pp

cresc.

mf cresc.

p cresc.

f

non legato

arco

pizz.

10 wiegend, (molto grazioso e armonioso)

Kl. Fl. *p subito*
 1. Fl. *p subito*
 2. Fl. *p subito*
 1.u.2. Hob. unis. *p subito*
 Cl. in Es. *p subito*
 1. Cl. *p subito*
 2. Cl. *p subito*
 1.u.2. Fag. *p subito*
 1.2. Hrn. *p sehr weich*
 3.4. Hrn. *p sehr weich*
 1.2.3. Trp. *p subito*
 Pk. *p*
 Triang. *p*
 Glcknspl. *p*
 Hfe.
 1. Viol. *pizz.*
 2. Viol. *pizz.*
 Br. *p subito, leggero*
 Vc. *p subito, leggero*
 Cb. *p*

10 wiegend, (molto grazioso e armonioso)

1. Fl.

1.u.2. Hob.

1. Cl.

1.2. Fag.

3.

1.2. Hrn.

3.4.

1.2.3. Trp.

Pk.

Glocksp.

Hfe.

1. Viol.

2. Viol.

Br.

Vc.

Ch.

The musical score is written for a full orchestra and strings. The woodwind section includes Flute 1, Horns 1 and 2, Clarinet 1, Bassoon 1 and 2, Horns 3 and 4, Trumpets 1, 2, and 3, and Trombone. The brass section includes Percussion and Glockenspiel. The string section includes Harp, Violin 1, Violin 2, Viola, Violoncello, and Double Bass. The score is in 4/4 time and features a variety of musical notations, including notes, rests, and dynamic markings. The woodwinds and strings play a melodic line, while the brass section provides harmonic support. The harp plays a rhythmic pattern. The score is written in a key signature of one flat (B-flat) and a time signature of 4/4.

[illegible]

Con fuoco.

Kl. Fl. *ff*
 1. u. 2. Fl. *ff*
 1. 2. Hob. *ff*
 3. *ff*
 Cl. in Es. *ff*
 1. u. 2. Cl. *ff*
 1. 2. Fag. *ff*
 3. *ff*
 1. 2. Hrn. *ff*
 3. 4. *ff*
 1. Trp. *ff*
 2. 3. *ff*
 Pk. *ff*
 Tamb. u. Cstgn. *f*
 Bek. u. Triang. *f*
 1. Viol. *ff* unis. arco
 2. *ff* unis. arco
 Br. *ff*
 Vc. *ff*
 Cb. *ff*

Con fuoco.

[illegible]

13

Kl.Fl. *ff*

1.u.2.Fl. *ff*

1.2. *ff*

Hob. *ff*

3. *ff*

Cl. in Es. *ff*

1.u.2.Cl. *ff*

1.2. *ff*

Fag. *ff*

3.4. *ff*

1.2. *ff*

Hrn. *ff*

3.4. *ff*

1. *ff*

Trp. *ff*

2.3 *ff*

1.u.2.Pos. *ff*

3.Pos.u.Tb. *ff*

Pk. *ff*

Tamb. u. Cstgn. *ff*

Bckn. u. Triang. *ff*

1. *ff* *unis. arco*

Viol. *ff* *unis. arco*

2. *ff*

Br. *ff*

Vc. *ff*

Cb. *ff*

13 *ff*

14

KL.Fl. *mf*

1.u.2. Fl. *mf*

1.u.2. Hob. *p*

Cl. in Es. *p*

1.u.2. Cl. *p*

1.2.3. Fag. *p*

1.2. Hrn. *p*

3.4. *p*

Triang. *p*

1. Viol. *p grazioso*

2. *p grazioso*

Br. *p*

Vc. *p espressivo*

Cb. *p*

pizz.

15

KL.Fl. *mf*

1.u.2. Fl. *mf*

1.u.2. Hob. *p*

Cl. in Es. *p*

1.u.2. Cl. *p*

1.2.3. Fag. *p*

1.2. Hrn. *p*

3.4. *p*

Triang. *p*

1. Viol. *p*

2. *p*

Br. *p*

Vc. *p*

Cb. *p*

arco

arco

15^p

1.u.2. Fl. *unis.*

1.2.u.3.Hob. *unis.*

Cl. in Es. *unis.*

1.u.2. Cl. *mf*

1.2.u.3.Fag. *mf*

1.2. Hrn. *mf*

3.4. *mf*

1. Trp. *mf*

Viol. 1. *mf*

Viol. 2. *mf*

Br. *mf*

Vcl. u. Ch. *mf*

ff *pizz.*

rit. un poco

Kl. Fl. *dim.*

1.u.2. Fl. *dim.*

1.2. Hob. *dim.*

3. *dim.*

Cl. in Es. *ff*

1.u.2. Cl. *dim.*

1.2. Fag. *mf*

3. *mf*

1.2. Hrn. *p*

3.4. *p*

Trp. *mf*

Trgl. *mf*

Viol. 1. *mf*

Viol. 2. *mf*

Br. *mf*

Vcl. *mf*

Cb. *mf*

dim. *rit. un poco*

A. 4880 F.

Kl. Fl. *tr* *cresc.*

1. u. 2. Fl. *cresc.*

1. 2. Hob. *cresc.*

3. Hob. *cresc.*

Cl. in Es. *tr* *cresc.*

1. u. 2. Cl. *cresc.*

1. 2. Fag. *cresc.*

3. Fag. *cresc.*

1. 2. Hrn. *cresc.*

3. 4. Hrn. *cresc.*

1. u. 2. Trp. *cresc.*

Pk. *cresc.*

Glsp. *cresc.*

Hrf. *cresc.*

Viol. 1. *cresc.*

Viol. 2. *cresc.*

Br. *cresc.*

Vcl. *cresc.*

Cb. *cresc.*

17

[illegible]

18

Kl. Fl.

1. u. 2. Fl.

1. 2.

Hob.

3.

Cl. in Es.

1. u. 2. Cl.

1. 2.

Fag.

3.

Hrn.

1. 2.

3. 4.

Trp.

1. 2.

3.

Pk.

Tamb.

1.

Viol.

2.

Br.

Vcl.

Ch.

18

A.4880 F.

19

This is a page from a musical score, likely for a symphony. The score is written for a large ensemble of instruments, including woodwinds, brass, percussion, and strings. The instruments listed on the left are: Kl. Fl. (Clarinet in F), Fl. (Flute), 1. u. 2. Hob. (Oboe), Cl. in Es. (Clarinet in E-flat), Cl. 1. and 2. (Clarinet), 1. 2. and 3. Fag. (Bassoon), 1. 2. and 3. 4. Hrn. (Horn), 1. u. 2. Trp. (Trumpet), Pk. (Percussion), Trgl. (Triangle), Hrf. (Harp), Viol. 1. and 2. (Violin), Br. (Viola), Vel. (Cello), and Cb. (Double Bass). The score is written in a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and a common time signature (C). The music is arranged in a standard orchestral format, with the woodwinds and brass in the upper staves, percussion in the middle, and strings in the lower staves. The score includes various dynamic markings such as *f* (forte), *p* (piano), and *mf* (mezzo-forte), as well as articulation markings like *arco* (bowed) and *pizz.* (pizzicato). The music is written in a clear, legible style, with notes, rests, and other musical symbols clearly visible. The page is numbered 1 in the top left corner.

A. 4880 F.

Kl. Fl. *mf* *cresc.* *f*
 Fl. 1. *mf* *f*
 Fl. 2. *mf* *f*
 1.2. u. 3. Hob. *mf* *cresc.* *f*
 Clar. in Es. *mf* *f*
 Clar. 1. *mf* *f*
 Clar. 2. *mf* *f*
 1.2. u. 3. Fag. *mf* *cresc.* *f*
 Hrn. 1. *mf*
 Hrn. 2. *mf*
 Hrn. 3. *mf*
 Hrn. 4. *mf*
 Trp. 1. *mf* *lustig* *f* *lustig*
 Trp. 2. *mf* *lustig* *f* *lustig*
 Trp. 3. *mf* *lustig* *f* *lustig*
 1. u. 2. Pos. *mf*
 3. Pos. u. Tb. *mf*
 Pk. *p* *cresc.*
 Castag. *p* *cresc.* *abdämpfen*
 Tamb. *p* *cresc.* *abdämpfen*
 Triang. Beck. *p* *cresc.* *abdämpfen*
 Hrf. *arco*
 Viol. 1. *mf* *cresc.*
 Viol. 2. *mf* *cresc.*
 Br. *mf* *cresc.*
 Vc. *mf* *cresc.*
 Cb. *mf* *cresc.*

A. 4880 F

sempre f

Kl. Fl.
 1. Fl.
 2. Fl.
 1.2. u. 3. Hob.
 Clar. in Es.
 1. Clar.
 2. Clar.
 1.2. u. 3. Fag.
 1. Hrn.
 2. Hrn.
 3. Hrn.
 4. Hrn.
 1. Trp.
 2. Trp.
 3. Trp.
 1. u. 2. Pos.
 3. Pos. u. Tb.
 Pk.
 Tamb.
 Beck.

Hrf.
 1. Viol.
 2. Viol.
 Br.
 Vc.
 Cb.

sempre f

Strich für Strich

40

Kl. Fl.

Fl.

1. 2. u. 3. Hob.

Clar. in Es.

Clar.

1. 2.

1. 2. u. 3. Fag.

Hrn.

1. 2. 3. 4.

Trp.

1. 2. 3.

1. u. 2. Pos.

3. Pos. u. Tb.

Pk.

Tamb.

Beck.

Hrf.

Viol.

Br.

Vc.

Cb.

unis.

Strich für Strich.

ff

Castag. *)

Tamb. Triang.

Beckf

*) Die Schlaginstrumente kräftig, aber nicht roh!

Kl. Fl.

1. u. 2. Fl.

Hob.

Clar. in Es.

1. u. 2. Clar. unison

Fag.

Hrn.

Trp.

1. u. 2. Pos.

3. Pos. u. Tb.

Pk.

Cast. Tamb.

Triang. Beck.

Hr.

Viol.

Br.

Vc.

Cb.

Kl. Fl.

1.u. 2. Fl.

1.u. 2. Hob.

3. Hob.

Cl. in Es.

1.u. 2. Cl.

1.u. 2. Fg.

3. Fg.

1.u. 2. Hrn.

3.u. 4. Hrn.

3 Trp.

1.u. 2. Pos.

3. Pos. u. Tb.

Pk.

Cast. Tamb.

Trgl. Beck

Hfe.

Viol. 1.

Viol. 2.

Br.

Vc.

Cb.

A.4880 F.

Kl. Fl. *fff*
 1. u. 2. Fl. *fff*
 1. u. 2. Hob. *fff*
 3. Hob. *fff*
 Cl. in Es. *fff*
 1. u. 2. Cl. *fff*
 1. u. 2. Fg. *fff*
 3. Fg. *fff*
 1. u. 2. Hrn. *fff*
 3. u. 4. Hrn. *fff*
 3 Trp. *fff*
 1. u. 2. Pos. *fff*
 3. Pos. u. Tbn. *fff*
 Pk. *fff*
 Cast. Tamb. *fff*
 Trgl. Beck. *fff*
 Hfe. *fff*
 Viol. 1. *fff*
 Viol. 2. *fff*
 Br. *fff*
 Vc. *fff*
 Kb. *fff*

Strich für Strich
 Strich für Strich
 Strich für Strich
 Strich für Strich

44

sempre ff

Kl. Fl.

1.u.2. Fl.

1.u.2. Hob.

3. Hob.

Cl. in Es.

1.u.2. Cl.

1.u.2. Fg.

3. Fg.

1.u.2. Hrn.

3.u.4. Hrn.

3 Trp.

1.u.2. Pos.

3. Pos. u. Tb.

Pk.

Cast. Tamb.

Trgl. Beck.

Hfe.

1. Viol.

2. Viol.

Br.

Vc.

Cb.

KL. Fl.

1.u.2. Fl.

1.u.2. Hob.

3. Hob.

Cl. in Es.

1.u.2. Cl.

1.u.2. Fg.

3. Fg.

1.u.2. Hrn.

3.u.4. Hrn.

3 Trp.

1.u.2. Pos.

3. Pos. u. Tbn.

Pk.

Cast. Tamb.

Trgl. Beck.

Gknspl.

Hfe.

Viol. 1.

Viol. 2.

Br.

Vc.

Cb.

24. dim.

24. poco a poco rit..

Moderato. (♩ = ♩.)

pp *ppp*